

# INHALTSVERZEICHNIS

## EINLEITUNG

7

1. KONTINGENZ UND ÖFFENTLICHKEIT: HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN AM ANBRUCH DER MODERNE	13
2. ZWISCHEN PRISMEN UND PUBLIZITÄT: VORLÄUFER EINES POLITISCHEN TRANSPARENZVERSTÄNDNISSES	33
2.1. Unpolitische Vorläufer: Zur Geschichte eines Begriffes	33
2.2. Politischer Vorläufer: Publizität am Beispiel Immanuel Kants	47
3. JEREMY BENTHAMS DEMOKRATISCHE ORDNUNG DER TRANSPARENZ	63
3.1. Sprachkritik und politische Steuerung: Grundlagen von Bentham's Denken	63
3.2. Politische Steuerung und die Rhetorik der Transparenz: Das Panopticon	73
3.3. Misstrauen und Transparenz: Jeremy Bentham's Demokratietheorie	89
3.4. Kontingenz und Transparenz: Über die Probleme einer Problemlösung	115
RESÜMEE: DIE TRANSPARENZ IN DER DEMOKRATIE, IHRE STRATEGIE UND IHR KOMPLEMENT	125
BILDNACHWEISE	131
LITERATURVERZEICHNIS	132
DANKSAGUNG	149